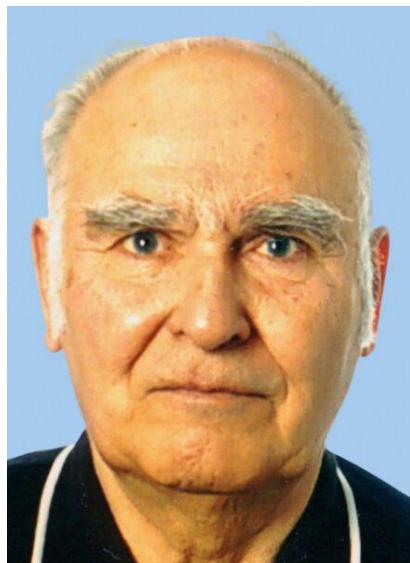


## **Bernhard Schulz 90 Jahre**



*Am 3. Mai 2025 feierte Bernhard Schulz aus Eisenhüttenstadt seinen 90. Geburtstag.*

*Das ist ein guter Grund, sich bei diesem bescheidenen, ruhigen Züchter für seinen jahrzehntelangen Einsatz für unser Hobby zu bedanken. Als er vor 90 Jahren in dem Haus, in dem er noch heute lebt, geboren wurde, züchtete sein Großvater schon Luchstauben, für die er sich interessierte. 1968 schaffte er sich Strasser an, die ihm bei einem Bekannten in der Nachbarschaft gefallen hatten und wurde Mitglied im KTZV Fürstenberg, dem Verein seines Großvaters. Die anstrengende Nachtarbeit als Bäcker ließ nicht viel Zeit für eine intensive Zucht. Das änderte sich, als er 1971 seinen Beruf wechselte und im Stahlwerk Eisenhüttenstadt zu arbeiten begann. Von Hans Herm, einem bekanntem Zuchtrichter und Strasser Züchter in der damaligen Zeit, bekam er gute Zuchttiere und wurde gleich als Mitglied für die SZG der Strasser Züchter geworben. Auf der LIPSIA 1972 gefielen ihm die seltenen Schlesischen Mohrenköpfe und er erwarb diese, um auch etwas zum Fliegen zu haben. Mit beiden Rassen, die man noch heute in hoher Qualität bei ihm bewundern kann, baute er sich schnell sehr erfolgreiche Zuchten auf. Schon 1974 errang er den ersten Siegertitel auf der LIPSIA mit seinen Mohrenköpfen, was er noch drei Mal wiederholen konnte. Auch mit den Strassern bekam er viele hohe Noten und hatte mehrmals Klassensieger auf der HSS. Ab 1979 war er mit ihnen als „Anerkannte Zucht“ registriert. Dieser Titel hatte einen hohen Stellenwert unter den Züchtern in der DDR und*

*ist mit dem heutigen Zuchtbuch vergleichbar, wo Bernhard Schulz immer noch aktiv ist. Im vereinten Deutschland ging diese Erfolgsgeschichte weiter. 3-mal wurde er mit seinen Schlesischen Mohrenköpfen Deutscher Meister und 2014 Bundessieger. Auf der Nationalen in Leipzig konnte jedes seiner 6 Tiere mit einem Preis hervorgehoben werden. V 97 SB ging auf einen 1,0 jung und HV 96 LVEPL auf eine 0,1 jung. Auf der LVS Berlin-Brandenburg in Paaren-Glien wurde er dazu noch Landesmeister und ein 1,0 alt errang V 97 LVS. Bernhard Schulz ist aber nicht der Einzelkämpfer, der nur allein auf seinen Taubenschlägen wirkt. Er arbeitete stets aktiv in seinen Vereinen mit.*

*In seinem Heimatverein ist er schon seit Jahrzehnten im Vorstand tätig. Erst als Zuchtwart und nun schon fast 30 Jahre als Schriftführer. Schriftführer war er auch im KV von 1974 bis 2013. Im SV Schlesische Mohrenköpfe von 1991 war er Gründungsmitglied und lange Kassierer. Auch deshalb ist er Träger aller Ehrennadeln. Die BDRG-Ehrennadel in Gold wurde ihm schon 1992 verliehen und mit der VDT-Ehrennadel in Gold wurde er vom SV der Strassertaubenzüchter 2003 ausgezeichnet. 2015 wurde er für seine Verdienste zum Meister der Rassegeflügelzucht des LV Berlin-Brandenburg ernannt. Auch wenn sich das Alter jedes Jahr mehr bemerkbar macht, führt er seinen Haushalt noch selbst und pflegt und versorgt seine Tauben. Seine Gesundheit gestattet ihm immer noch eine aktive Teilnahme am Vereinsleben und an den Ausstellungen.*

*Lieber Bernhard, wir danken Dir für die vielen Jahre Deiner Mitarbeit und Kameradschaft. Wir wünschen dir, dass Du noch lange fit und gesund bleibst und Deine Zuchten in unserer Mitte betreiben kannst.*

**Deine Zuchtfreunde vom NL RTV**